



18.05.2007

Roche-Angestelltenverband schenkt ein neues Auto



Im April 2006 hatte der Behindertenfahrdienst Rheinfelden eine breit angelegte Spendenaktion für ein neues Behindertenfahrzeug gestartet. In diesem Zusammenhang hat der Kassier und Sponsorverantwortliche der Stiftung, Hansruedi Meier, auch den Angestelltenverband Roche (AVR) in Basel angeschrieben und um eine Spende gebeten. Die eingegangene Antwort lautete: Die Vergabe der Spenden erfolge jeweils im Spätherbst und der Behindertenfahrdienst würde dann eine Antwort erhalten.

Im November dann der Anruf des Präsidenten des AVR, Roland Frank: Der Vorstand möchte noch einige Fragen beantwortet haben; das Gesuch stehe auf der Traktandenliste. Das Rheinfelder Vorstandsmitglied des AVR, Roland Keller, und die Vertreter der Stiftung sassen zusammen und besprachen die offenen Fragen, wobei Hansruedi Meier auch über den Spendeneingang informierte.

Mitte Dezember erhielt der Stiftungsrat die sehr erfreuliche und überraschende Mitteilung, dass der Vorstand des Angestelltenverbands Roche beschlossen habe, der Stiftung ein Fahrzeug zu spenden. Der Vorstand sei erfreut über den Spendenerfolg und die gezeigte Solidarität der Bewohner von Rheinfelden und der Unterstützung durch die umliegenden Gemeinden. Der Angestelltenverband Roche anerkenne mit seiner Spende die langjährige, ehrenamtliche Tätigkeit der Stiftung für die Menschen in der Region und werde sich deshalb auch an der Spendenaktion beteiligen.

Dieser Tage überreichte der Angestelltenverband Roche der Stiftung Behindertenfahrdienst Rheinfelden den symbolischen Scheck in Höhe von 62'280 Franken.



Behindertenfahrdienst Rheinfeldern

Dank dieser grosszügigen Spende und den anderweitig erhalten Spenden war der Stiftungsrat des Behindertenfahrdienstes in der Lage, ein Fahrzeug mit der auf dem Markt heute bestmöglichen Einrichtung und der sicherheitstechnisch erforderlichen Ausrüstung zu bestellen. Das neue Fahrzeug wurde Anfang März von der Garage Felix Jegge AG in Stein ausgeliefert und anschliessend in das spezialisierte Carrosseriewerk Warpel AG in Düdingen überführt. Dort erfolgte der behindertengerechte Umbau. Als letztes erfolgte die Beschriftung durch das Werbeatelier.Dillier AG in Magden. Jetzt beginnt die Schulung und Einweisung der Fahrer, denn das Fahrzeug hat einen etwas längeren Radstand und ist mit der neuesten Sicherheitstechnik ausgerüstet.

Der Stiftungsrat des Behindertenfahrdienstes Rheinfeldern dankt dem Angestelltenverband Roche für diese überaus grosszügige Unterstützung herzlich. Er dankt auch im Namen aller Fahrerinnen und Fahrer sowie der Fahrgäste, die sich auf das neue Fahrzeug freuen. (HRM)